„... und ich will euch einen Ort
und einen Namen geben,
auf dass ihr niemals
vergessen werdet.“

# Schritte der Erinnerung – ein Weg zu den Stolpersteinen

## Ökumenisches Gedenken an die Pogromnacht 1938

**Mittwoch // 9. November 2022 // 18.30 Uhr**

**Start in der Ev. Stadtkirche St. Marien // Kleppingstraße 5 // 44135 Dortmund**

*Stolpersteine. Foto: privat*

Im Ökumenischen Gedenken erinnern wir an den 9. November 1938 und seine Folgen – für jüdische Dortmunder*innen damals, aber auch für uns heute.

Das Gedenken beginnt mit Impulsen und Musik in der Marienkirche.
Schüler*innen des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums werden Menschen vorstellen, für die im Umfeld der Marienkirche Stolpersteine verlegt wurden.
Mit dabei sind Vertreter*innen der BVB Fan- und Förderabteilung, die sich seit vielen Jahren um die Stolpersteine in Dortmund kümmern.

Danach werden wir schweigend zu den Stolpersteinen gehen, sie putzen, Gedenksteine für diese Menschen ablegen und ihnen damit einen Ort und einen Namen geben.

**Musik** Franziska Matz // **Veranstalter*innen** Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Dortmund, Evangelische Stadtkirche St. Petri, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit (GCJZ) Dortmund e. V.

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Dortmund e.V.

st_petri
ev_stadtkirche_dortmund

**Titelbild** Zwangsabriss der Dortmunder Synagoge, Oktober bis Dezember 1938 // Foto: Stadtarchiv Dortmund